

Theresa Rath ist seit 2020 Mitglied der Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik in Leipzig und Berlin und der Universität Rostock. Im Rahmen des vom BMWi geförderten Projekts „Wärmewende in der kommunalen Energieversorgung (KoWa)“, an dem verschiedene Verbundpartner beteiligt sind, beschäftigt sie sich als wissenschaftliche Mitarbeiterin mit Rechts- und Governancefragen der kommunalen Wärmewende und verfasst neben ihrer Anstellung zu diesem Thema ihre Doktorarbeit. Daneben widmet sie sich den Implikationen von Nachhaltigkeit auf das Sozialrecht. Theresa Rath studierte Rechtswissenschaften in Freiburg und Berlin und war vor ihrem Wechsel zur FNK in Berlin als Rechtsanwältin tätig. Als (belletristische) freie Autorin schreibt sie bei dem Berliner Verlag „Periplaneta“.

Publikationen im Rahmen der FNK:

1. Power-to-X: Perspektiven, Governance, Rechtsfragen - Unter besonderer Berücksichtigung der Wärmewende, i.E. (zusammen mit Bettina Hennig und Felix Ekardt).
2. § 289 c Abs. 2 Nr. 1 HGB: Umweltbelange, in: CSR-Handbuch, i.E. (zusammen mit Felix Ekardt).
3. Sozialrechtliche Folgefragen einer Energiewende in Übereinstimmung mit dem Paris-Abkommen, i.E. (zusammen mit Raimund Schmidt-De Caluwe und Felix Ekardt).
4. Rationierung, Abwägung und Kosten-Nutzen-Analyse im Sozialrecht - Menschenwürde, vermeintlicher Utilitarismus und das Verhältnis von medizinischer Alltagsversorgung, Corona- und Klima-Krise, ARSP 2020, Heft 4 (zusammen mit Felix Ekardt und Hannah Kamischke).

Weitere Fachpublikationen:

In Sammelbänden

1. Vertragsgestaltung, Stornoklauseln in AGB und Rechnungsstellung (Teil 1), in: Loock, Friedrich et al. (Hg.): Handbuch Kulturmanagement. Recht, Politik & Praxis, Ausgabe Nr. 70, DUZ Verlag- und Medienhaus GmbH, Berlin 2020, S. 97-121 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).
2. Influencer-Marketing: Drei Gerichtsentscheidungen, drei Botschaften, ein Rechtsrahmen, in: Loock, Friedrich et al.(Hg.): Handbuch Kulturmanagement. Recht, Politik & Praxis, Ausgabe Nr. 66, DUZ Verlag- und Medienhaus GmbH, Berlin 2019, S. 83-111 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).
3. Digitalisierung und der Einfluss auf die Musikbranche: die GEMA im Wandel der Zeiten, in: Loock, Friedrich et al.(Hg.): Handbuch Kulturmanagement. Recht, Politik & Praxis, Ausgabe Nr. 65, DUZ Verlag- und Medienhaus GmbH, Berlin 2019, S. 73-93 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).

4. Veranstaltungsmanagement 4.0 – Veranstaltungen der Zukunft und die Omnipräsenz des Datenschutzrechts, in: Zanger, Cornelia (Hg.): Eventforschung – Aktueller Stand und Perspektiven, Springer Gabler, Wiesbaden 2019, S. 127-144 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).

In Zeitschriften

1. Zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in Deutschland am Beispiel von Ärzten aus Drittstaaten - ein Kommentar, in: Berliner Anwaltsblatt, 01/2020, 11-13.

2. Zusammenstoß zweier Kapitäne - Die rechtlichen Grundlagen der Seenotrettung auf dem Mittelmeer, Berliner Anwaltsblatt, 01/2020, S. 5-7 (zusammen mit Alvaro Zoder).

3. Marketingtool Influencer. Ein kurzer Überblick über die rechtlichen Fallstricke, Berliner Anwaltsblatt, 10/2019, S. 348-349 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).

4. Anwalt oder Normalsterblicher? Zur Auswahl des externen Datenschutzbeauftragten im Sinne der DSGVO nach Haftungsgesichtspunkten und zur Reichweite der Rechtsdienstleistungsbefugnis, Berliner Anwaltsblatt, 11/2018, S. 416-419 (zusammen mit Luise Klufmüller und Mandy Risch-Kerst).